

**Kantonsrat**

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24  
 4509 Solothurn  
 Telefon 032 627 20 79  
 Telefax 032 627 22 69  
 pd@sk.so.ch  
 www.parlament.so.ch

A 020/2007 (VWD)

**Auftrag Irene Froelicher (FdP, Lommiswil): Erhöhung der Energieeffizienz bei Neu-, Umbauten sowie Sanierungen von Gebäuden (31.01.2007)**

Der Regierungsrat wird aufgefordert dem Kantonsrat Massnahmen aufzuzeigen, wie die Energieeffizienz von Gebäuden bei Neu-, Umbauten und Sanierungen wirksam gefördert werden kann.

*Begründung (31.01.2007):* schriftlich.

In Anbetracht der steigenden Energiepreise und der weltweiten Verknappung der Energien ist ein haushälterischer Umgang in diesem Bereich unabdingbar. Langfristig können wir unseren Bedarf an Energie nur decken, wenn wir sparsamer damit umgehen. Durch bessere Bewirtschaftung der Raumwärme und der Gebäudeklimatisierung kann ein wesentlicher Beitrag dazu geleistet werden. Das Ziel der Massnahmen im Bereich der Raumwärme ist in erster Linie eine bessere Nutzung der eingesetzten Heizenergie durch verbesserte Isolation und effizientere Heizsysteme. Vor allem bei der bestehenden Bausubstanz müssen vermehrt Sanierungen von Gebäudehüllen, Modernisierungen von Wärme erzeugenden Apparaten sowie Verbesserungen im Bereich der Energieverbrauchssteuerung vorgenommen werden. Eigentümer von Mietwohnungen haben heute keine Anreize, die Sanierungen durchzuführen, weil die Nebenkosten auf die Mieter überwältzt werden, die Investitionen hingegen nicht. Der Sanierungsanreiz muss unbedingt verbessert werden. Nebst dem Bund haben auch die Kantone in dieser Beziehung sowohl ihre Vorbildfunktion wie auch ihre Verantwortung wahrzunehmen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Massnahmen in diesem Bereich zu fördern, zum Beispiel:

- Strengere Mindeststandards bei Neubauten.
- Bauten, welche den aktuellen Energiestandard unterschreiten, sollen von einer höheren Ausnutzungsziffer der Parzellenfläche profitieren.
- Energieausweise.
- Steuerliche Abzüge über die heute üblichen Unterhaltsabzüge hinaus.
- Finanzielle Anreize.
- u.s.w.

Die auf diese Weise ausgelösten Sanierungen zahlen sich mehrfach aus. Die Solothurnische Wirtschaft wird gestärkt, da der grösste Teil des Investitionsvolumens innerhalb des Kantons wirksam wird und vor allem im Bauhauptgewerbe und im Ausbaugewerbe Arbeitsplätze geschaffen oder gesichert werden können.

*Unterschriften:* 1. Irene Froelicher, 2. Alexander Kohli, 3. Verena Meyer, Christina Meier, Ernst Christ, Annekäthi Schluop, Kaspar Sutter, Beat Käch, Andreas Eng, Christian Thalmann, Remo Ankli, Konrad Imbach, Jakob Nussbaumer, Brigit Wyss, Thomas Woodtli, Stephanie Affolter, Heinz Glauser, Clemens Ackermann, Philipp Hadorn, Iris Schelbert-Widmer, Martin Straumann, Walter Schürch, Susanne Schaffner, Marianne Kläy, Regula Zaugg, Trudy Küttel Zimmerli, Urs Huber,

Markus Schneider, Reiner Bernath, Jean-Pierre Summ, Christine Bigolin Ziörjen, Andreas Bühlmann, Niklaus Wepfer. (33)